

Vernetztes Lernen

Auf der Mathildenhöhe steht nun Hessens größte Krankenpflegeschule

Drei Stockwerke, 1800 Quadratmeter und Platz für 300 Schüler: Am Freitag wurde in der Dieburger Straße das Bildungszentrum für Gesundheit (BZG) Mathildenhöhe eröffnet. Die neue Krankenpflegeschule ist hessenweit die größte Bildungseinrichtung für Pflegeberufe. Dabei handelt es sich um ein Gemeinschaftsprojekt von Klinikum Darmstadt, Alice-Hospital, den Darmstädter Kinderkliniken Prinzessin Margaret sowie dem Kreis Krankenhaus Groß-Gerau, deren Schüler zuvor auf unterschiedlichen Standorten verteilt waren.

Künftig wird im BZG in drei Berufen ausgebildet: Krankenpflege, Kinderkrankenpflege und Krankenpflegehilfe. Schulleiter Arndt Blessing will auch eine Ausbildung für Hebammen anbieten: „Die Vorbereitungen laufen, aber wir können das frühestens nächstes Jahr realisieren.“

Er freut sich auf das Lehren und Lernen in den neuen Räumen: „Die Ausbildungssituation der Schüler verbessert sich.“ Das meint auch Jutta Henninger. Die 60-Jährige war zuvor Leiterin der Pflegeschule in Groß-Gerau. Mit ihren Schülern war sie in Containern im Park des Kreiskrankenhauses untergebracht.

Kreidetafeln nur aus Nostalgie

Die Ausstattung ist üppig: Lehrern und Schülern stehen auf beiden Etagen insgesamt zehn Unterrichtsräume zur Verfügung. Jeder Raum verfügt über eine elektrische Tafel, auch Leinwand und Beamer sind Standard. „Wir haben zwar zwei Kreidetafeln mitgebracht, aber eher aus Nostalgie“, so Blessing. Darüber hinaus können die Auszubildenden auf beiden Etagen je eine Küche und eine Bibliothek nutzen.

Die Büros der Lehrer sind mit den Klassenräumen vernetzt, so dass der Lehrer den Unterricht auf seinem Rechner vorbereiten und von jedem Saal auf seine Dokumente zugreifen kann. In einem Seminarraum ist eine Kamera an der Decke befestigt, deren Aufnahmen in die anderen Säle projiziert werden können. Auch Live-Schaltungen aus den Operationsälen des Alice-Hospitals sind möglich.

Die Kosten von drei Millionen Euro für den Rohbau übernimmt das Land. Hinzu kommen weitere Investitionen von rund 300 000 Euro für die Einrichtung. Die Kosten dafür teilen sich die vier Gesellschafter. In der Pflegeschule haben 93 Schüler ihre theoretische Ausbildung begonnen, insgesamt lernen dort ab Montag 254 Schüler in zwölf Klassen. Für ihre Ausbildung sind 20 Lehrkräfte verantwortlich. stin